

Antrag

der Abg. Yannick Veits und Tayfun Tok u. a. Fraktion GRÜNE

Neuausrichtung der Wirtschafts- und Innovationsförderung im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen,

zu berichten,

1. welche Maßnahmen sie zur Umsetzung der Empfehlungen des Rechnungshofs zum Einzelplan 07 zur Verbesserung der Transparenz, Steuerbarkeit und Digitalisierung der Förderlandschaft ergreift;
2. welche Schritte sie unternimmt, um eine Gesamtsteuerung der Förderprogramme des Wirtschaftsministeriums mit einheitlichen Kennzahlen, belastbarer Datengrundlage und einem aussagekräftigen Fördercontrolling aufzubauen;
3. welche Maßnahmen vorgesehen sind, um die Förderverfahren im Wirtschaftsministerium weiter zu standardisieren, Medienbrüche abzubauen und Antrags-, Bewilligungs- und Nachweisverfahren möglichst durchgängig zu digitalisieren;
4. inwieweit sie bei der Weiterentwicklung der baden-württembergischen Förderlandschaft Erkenntnisse aus vergleichbaren Förderstrukturen außerhalb Baden-Württembergs nutzt;
5. welche Maßnahmen vorgesehen sind, um insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen den Zugang zu Förderprogrammen durch einen geringeren Aufwand bei Antragstellung, Nachweisführung und Förderabwicklung zu erleichtern;
6. mit welchen Instrumenten sie innovationsferne kleine und mittlere Unternehmen für eigene Innovationsaktivitäten gewinnen will;
7. nach welchen Kriterien sie für die einzelnen Förderprogramme messbare Ziele festlegt;
8. mit welchen Instrumenten sie die Wirkung der Förderprogramme im Zuständigkeitsbereich des Wirtschaftsministeriums im Hinblick auf die Stärkung des Innovations- und Wirtschaftsstandorts Baden-Württemberg misst;
9. wie sie sicherstellt, dass Fördermittel möglichst zielgenau eingesetzt, Mitnahmeeffekte vermieden und Förderentscheidungen konsequent am Beitrag zur Stärkung des Innovations- und Wirtschaftsstandorts Baden-Württemberg ausgerichtet werden;
10. inwieweit sie vor dem Hintergrund des Strukturwandels Bedarf für eine Neuausrichtung der Innovationsförderung sieht;
11. nach welchen Kriterien sie die bestehenden Förderstrukturen, Cluster, Netzwerke, Transfer- und Beratungsstrukturen im Innovationsbereich auf Doppelstrukturen überprüft;
12. in welchen Förderbereichen sie den Einsatz meilensteinbasierter Förderverfahren beabsichtigt;

13. welche Technologiefelder sie für die künftige Innovationsförderung in Baden-Württemberg als besonders relevant ansieht;
14. wie sie künftig bessere Übergänge zwischen unterschiedlichen Förderphasen sicherstellen will, um zu vermeiden, dass erfolgreiche Innovationsvorhaben nach Abschluss einer Förderung aufgrund fehlender Anschlussfinanzierung nicht weiterentwickelt oder skaliert werden können;
15. wie sie bei innovationspolitischen Maßnahmen die Einwerbung zusätzlicher Finanzierungsmittel Dritter systematisch erhöhen will.

12.10.2026

Veits, Tok, Hagmann, Belling, Metzger, Resch GRÜNE

Begründung

Eine leistungsfähige, wirksame und strategisch ausgerichtete Wirtschaftsförderung ist ein zentraler Baustein für die Zukunftsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Baden-Württemberg. Angesichts des wirtschaftlichen und technologischen Strukturwandels kommt es darauf an, öffentliche Fördermittel zielgerichtet, transparent und wirkungsorientiert einzusetzen und die bestehenden Förderinstrumente und -strukturen regelmäßig an veränderte Rahmenbedingungen anzupassen.

Der Rechnungshof Baden-Württemberg hat in seinem Jahresbericht 2026 Verbesserungspotenziale bei der Steuerung der Förderprogramme des Wirtschaftsministeriums aufgezeigt. Zugleich stellt sich die Frage, wie die Innovationsförderung des Landes angesichts neuer technologischer Entwicklungen, veränderter Transformationsbedarfe und begrenzter öffentlicher Mittel künftig strategisch weiterentwickelt werden soll.

Der Antrag soll deshalb klären, wie die Landesregierung die Empfehlungen des Rechnungshofs umsetzt, die Steuerung und Wirkungskontrolle ihrer Förderprogramme verbessert und welchen Bedarf sie für eine Neuausrichtung der Innovationsförderung sieht. Dabei soll insbesondere dargelegt werden, wie Förderstrukturen und Förderlogiken weiterentwickelt, technologische Schwerpunkte gesetzt, Transfer- und Anschlussmöglichkeiten verbessert sowie zusätzliche öffentliche und private Finanzierungspotenziale erschlossen werden sollen.